



Von niedlich bis massig: 3 500 Kaninchen werden in den Zentralhallen gezeigt

3 500 Kaninchen aus über 100 Rassen und Farbschlägen gab es Samstag und Sonntag bei der Landesverbandsschau Westfalen in den Zentralhallen zu sehen. Die Kleinsten wogen gerade einmal 1500 Gramm, andere brachten satte sieben Kilogramm auf die Waage. Klar, dass es

eher die kleineren Kaninchen waren, die von den vielen (Fach-)Besuchern das Prädikat „niedlich“ bekamen. So, wie das Löwenköpfchen mit besonders wuscheligem Fell. Um bei den Juroren zu punkten, reichte das nicht aus. Sie bewerteten schließlich andere Kriterien. Besonders gut schnitten

vier Hammer ab, die sich über Landesmeistertitel freuten: Landesjugendmeister wurde Jace Kortlever auf Lohkaninchen schwarz, Landesmeister bei den Altzüchtern wurde Uwe Kaiser auf Farbenzwerge lohfärbig fehfarbig. Bei den Erzeugnissen gewann Karin Reisdorf in der Ka-

tegorie „Bilder und Teppiche“, Annette Tepper im Bereich „Gestaltung mit weiteren Materialien“. Zudem holte die Handarbeits- und Kreativgruppe des Kaninchenzuchtvereins W 350 Ostwennemar den Sieg in der Klasse „Gestaltungen mit weiteren Materialien“.

RF/FOTO: SZKUDLAREK